

Jahresthema und Jahresprogramm



Was ich wissen muss

Landesebene – Ortsebene – Überblick

- Aktionen
- Gruppenstunden und Miniproben
- Reflexion

Unser Jahresthema

Mit einem Motto durch das Jahr

Seit Bestehen der Jungschar steht jedes Jungscharjahr unter einem besonderen **Motto**, das dich, die Kinder und uns durch das Jahr begleitet. Dafür stellen wir eine unserer vier Säulen in den Mittelpunkt.

Zum Jahresthema finden **landesweit Aktionen und Gruppenstunden** statt. Durch die Vollversammlung, Dekanatsbesuche, Kurse und Artikel in der Vereinszeitschrift „Kontakt“ erfährst du das Wichtigste zum Jahresthema mit vielen Ideen für die Gruppenstunde. Es wird partizipativ mit der Landes- und Ortsebene ausgearbeitet und soll dich anregen, mit den Kindern ein bestimmtes Thema näher zu beleuchten, auch auf spielerische und kreative Weise mit dem Thema auseinanderzusetzen und mehr darüber zu erfahren.

Die Aktion zum Jahresthema

Jährlich findet landesweit eine Aktion statt, die ganz im Zeichen des Jahresthemas steht: die Aktion zum Jahresthema. Sie findet entweder landesweit an einem bestimmten Ort in Südtirol statt oder wird von den Ortsgruppen vor Ort umgesetzt. Für die Auseinandersetzung und Umsetzung gibt es aber immer eine passende Gruppenstunde in unserer Vereinszeitschrift für euch.

Unser Jahresprogramm

Der Jahreskalender

Wir fertigen gemeinsam mit Südtirols Katholische Jugend (SKJ) jedes Jahr einen Jahreskalender für alle Gruppenleiter:innen an, in dem alle wichtigen Aktionen, Kursdaten, Informationen und Platz für Notizen und Stundenpläne enthalten sind. Den Jahreskalender erhältst du ab September bei deinem Jungendienst in der Nähe oder im Jungscharbüro.

Das Jahresprogramm auf Landesebene

Aktionen gibt es bei der Jungschar viele, sei es auf Landes-, Dekanats- oder Ortsebene. Aktionen sind Veranstaltungen zu einem bestimmten Thema, die über einen begrenzten Zeitraum oder an einem bestimmten Tag stattfinden. Unsere Aktionen auf Landesebene sind:

- **Vollversammlung** (jährlich)
- **Dekanatsbesuche** (jährlich im Oktober)
- **Tag der Kinderrechte** (20. November)
- **Aktion Sternsingen** (jährlich Ende Dezember/Anfang Jänner)
- **Sternsingtreffen** (alle 2 Jahre)
- **Ostergrußaktion** (jährlich zu Ostern)
- **Aktion zum Jahresthema** (jährlich)
- **Kinderfest** (alle 2 Jahre)
- **Dankesfest für Gruppenleiter:innen** (alle 2 Jahre)
- **Dekanatsbrunch** (jährlich im Februar/März)
- **Mini-Open-Air-Gottesdienst** (jährlich)
- **Mini-Tage** (alle 4 Jahre)
- **Mini-Wallfahrt nach Rom** (alle 4 Jahre)



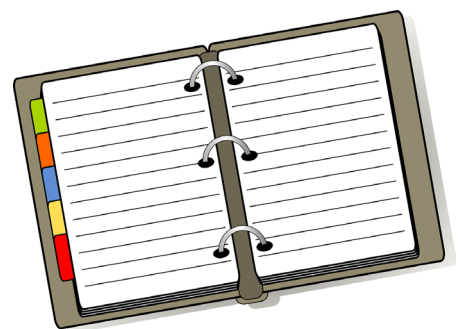
Die Jahresplanung

Die Jahresplanung auf Ortsebene

Am Beginn eines neuen Arbeitsjahres, also im September, kann es sehr hilfreich sein, ein Jahresprogramm für dich und deine Jungschar- oder Minigruppe schon mal (provisorisch) zu planen. So erhältst du einen **Überblick über das ganze Jahr** und kannst die Gruppenstunden und Aktionen **abwechslungsreich und spannend gestalten** und ersparst dir jede Menge Stress und Arbeit während des Arbeitsjahres. Am besten du nimmst dir gemeinsam mit den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern im September mal Zeit und ihr erstellt gemeinsam euer Jahresprogramm. Wie du dieses Treffen bzw. generell Sitzungen und Klausuren am besten leitest, kannst du im Kapitel „Sitzungen“ nachlesen.

Wie mache ich eine Jahresplanung?

Trage zunächst alle Termine für die Gruppenstunden in das **Raster** ein und markiere die Festtage im Jahreskreis. Welche **Fixpunkte** in den verschiedenen **Jahreszeiten** gibt es immer in eurem Programm (z.B. Sternsingen am Ende des Jahres, Weihnachts- und Osterbasteleien, Abschlussgottesdienst etc.)? Falls ja, rechne dir aus, wie viele Gruppenstunden du für die Vorbereitung oder das Durchführen brauchst. Aktionen, die über den Rahmen eurer Gruppe hinausgehen, dürfen nicht vergessen werden. Dies können Feste für das gesamte Dekanat, Aktionen auf Landes- oder Pfarrebene oder Ähnliches sein.



Sobald das getan ist, bleiben aber sicher noch jede Menge Termine frei. Diese Termine werden nun mit deinen Ideen und Vorschlägen gefüllt, wie z.B. eine Spieleaktion im Freien, eine Gruppenstunde zum Thema Nachhaltigkeit oder Bastelaktionen. Diese Einteilung kann für dich ein Grobgerüst sein, an dem du dich orientieren kannst. Hast du im Laufe des Arbeitsjahres noch gute Ideen oder erscheint eine Gruppenstunde in der Vereinszeitschrift Kontakt, die du gerne machen würdest, soll sich dafür auch ein Termin finden.

Wie plane ich eine Gruppenstunde oder Miniprobe?

Gruppenstunden und Miniprobe sollten gut vorbereitet sein. Dazu braucht es Zeit – es zahlt sich aber aus, denn du gehst mit einem sicheren Gefühl in die Stunde und die Kinder merken, dass sie ernst und wichtig genommen werden. Hilfreich ist es, wenn du dir ein einfaches Formular erstellst oder die **Vorlage** von uns übernimmst, damit du bei der Planung und Vorbereitung nichts vergisst. Versuche die Ideen in eine **logische Reihenfolge** zu bringen und überlege dir **passende Überleitungen**. Liste alle **Materialien** auf, die du brauchst, mitbringen oder kaufen musst. Und nach der Gruppenstunde und Miniprobe steht noch die **Nacharbeit** an: Was hat den Kindern gut/nicht gefallen? Was willst du für ein nächstes Mal keinesfalls vergessen? Hat ein Kind etwas Persönliches erzählt, worauf du später einmal eingehen möchtest?



Gut vorbereitete Gruppenstunden sind oft jene, die dich und die Kinder am meisten zufrieden stellen. Es gibt unzählige Quellen, aus denen du Ideen und Vorschläge für die Gruppenstunden schöpfen kannst.

Wie plane ich eine Aktion?

Wenn eine größere Aktion ansteht (z.B. eine Faschingsfeier, eine Theateraufführung, ein Kinderfest etc.), ist die Planung und Dokumentation ganz wichtig. Dafür kann dir das **Planungsraster** hilfreich sein. Es sollte mit den wichtigsten Informationen gefüllt werden, damit alle wissen, was, wann, wo und wie stattfindet und wer für welche Aufgaben verantwortlich ist. Vergesst nicht die Dinge auch zu proben, z.B. Abläufe, Begrüßung, Lieder usw. und überlegt nach der hoffentlich erfolgreichen Durchführung, was super gegangen ist und was beim nächsten Mal anders laufen sollte. Für die **Reflexion** haben wir für dich ebenso eine Vorlage erstellt.



Vorlage Jahresplanung

September				
Oktober				
November				
Dezember				
Jänner				
Februar				
März				
April				
Mai				
Juni				
Juli				

Vorlage Planung Gruppenstunde/Ministunde

Termin: _____

Uhrzeit/Dauer: _____

Thema/Inhalt: _____

Ziel: _____

So viele Kinder sind dabei: _____

Spiel/Baustein/Methode	Material	Zeit
Aufwärm- und Einstimmungsphase (Einleitung)		
Aktions- und Kernphase (Hauptteil)		
Ausklang- und Schlussphase (Schluss)		

Nachbereitung und Reflexion



Was lief gut? Was kam gut an? Was ist uns gelungen?



Was lief weniger gut? Was muss das nächste Mal besser beachtet werden?

Planungsraster für Aktionen

- **Termin und Ort festlegen**

- **Thema/Inhalt der Aktion** – worum soll es ungefähr gehen? Was machen wir?

- **Ideen** – was fällt und zum Thema ein?

- **Welche Ideen möchten wir umsetzen?** Diskussion der verschiedenen Ideen und Entscheidung

- **Ziel(e) der Aktion** – was möchten wir mit dieser Aktion erreichen? Warum ist uns das wichtig?

- **Umsetzung** – wie setzen wir die Idee um, damit wir unser(e) Ziel(e) erreichen?

- **Aufgabenverteilung** – wer macht was, mit wem, bis wann?

Beschreibung der Teilaufgabe:	Wer ist verantwortlich:	Fertig bis:	Material:

- **Kostenvoranschlag**

Kosten für was?	Wieviel?
Material:	
Raummiete:	
Essen:	
Sonstiges:	

Reflexionsbogen

Veranstaltung/Aktion/Gruppenstunde: _____ Datum und Ort: _____

Teilnehmende (Wer und wie viele waren dabei? Kinder/GL, JD, Ehrengäste, Eltern)

Bemerkung zur Atmosphäre (Wie war die Stimmung?)

Bemerkung zum Standort (Ort, Unterkunft/Raum, Umgebung)

Bemerkung zum Ablauf (Zeitmanagement, Programm)

Zusammenarbeit im Team (Material, Informationen, Kommunikation, Durchführung vor Ort)

Platz für Lob, Kritik, Wünsche, Anregungen